

Info

Schulbuch, Seiten 42 bis 45

Peripherie

Querverweise

- Hölzel-Kombiatlas, S. 21
- Hölzel-Atlas 5/8, S. 15
- Großer Kozenn-Atlas, S. 49ff.
- Faszination Erde 1, zahlreiche Kapitel



Kernbereich

- Den Unterschied von Zentrum und Peripherie beschreiben
- Die Peripherie (als zentrumsfernen Raum) beschreiben
- Einrichtungen der Infrastruktur in peripheren Räumen aufzählen
- Die österreichischen Bezirke hinsichtlich ihrer Bevölkerungsbilanz beurteilen

Aktionsformen des Lernens

Landes-, Bezirks- und Gemeindedaten im Internet

Unter der Internet-Adresse www.statistik.at bietet „Statistik Austria“ zahlreiche Bevölkerungs- und Wirtschaftsdaten – oft auch mit Zeitreihen. Mit diesen Daten können Entwicklungen in Diagrammen dargestellt sowie Themenkarten gezeichnet werden.

Siedlungsgebiete zeichnen

Die Schüler zeichnen eine Karte der österreichischen Siedlungsgebiete. (Sie zeigt die Bevölkerungsverteilung in Österreich.)

Dazu werden die physisch-topographischen Atlasseiten der Bundesländer kopiert und in kleinere Streifen (oder Quadrate) zerschnitten (z.B. 10 x 10 cm, 15 x 15 cm, 10 x 15 cm). Jeder Schüler bearbeitet einen dieser Streifen: Sie malen die Siedlungsgebiete mit roten Buntstiften an. Zum Schluss werden die Einzelteile lagerichtig auf einem Bogen Packpapier zusammengeklebt. Die fertig gezeichnete Österreichkarte wird anschließend interpretiert.

Statistische Karten zeichnen

Für statistische Karten benötigt man eine stumme Karte mit Gemeindegrenzen, Bezirksgrenzen oder Ländergrenzen. Die Daten werden in die Karte mit unterschiedlichen Farben eingetragen. Dabei haben sich mehrere Farbstufen bewährt:

Rot – für sehr hohe Werte oder: Rot – für sehr hohe positive Werte

Orange – für mittlere Werte Orange – für mittlere positive Werte

Gelb – für niedrige Werte Gelb – für niedrige positive Werte

Grün – für negative Werte

Blau – für sehr negative Werte

Lösungen



zu Seite 43

Aufgabe 1:
13 km

Aufgabe 2: Lawinen, Muren

Aufgabe 3:

Gemeinsamkeiten. Beide Dörfer liegen weit weg von den Ballungsräumen, am Rand des besiedelbaren Raumes. Sie haben etwa gleich viele Einwohner. Unterschiede: Gramais liegt im Hochgebirge, Rodebay liegt an der grönländischen Küste.

zu Seite 45

Aufgabe 1: gute Verkehrsverbindungen zu den Zentren, attraktive Einkaufsmöglichkeiten, Erhaltung einer intakten Umwelt ...

Aufgabe 2:

Abwanderung: die dunkleren blau gefärbten Bezirke

Zuwanderung: die dunkleren rot gefärbten Bezirke.

Dafür eignet sich gut die S. 60 dieses Begleitheftes.

Aufgabe 3:

2 Stunden, 39 Minuten